



Frasdorfer für Frasdorfer – Wunschbaum-Aktion hat begonnen

Beitrag

Liebe Frasdorfer,

bereits im neunten Jahr werden wir wieder ein sog. Wunschbaum im Frasdorfer Rathaus aufstellen. Wie überall gibt es auch in dieser Gemeinde viele Menschen, denen das Schicksal nicht immer wohlgesinnt war und die sich einen Herzenswunsch nicht so einfach erfüllen können. Es leben hier Gott sei Dank auch viele Menschen, die nicht gleichgültig darüber hinwegsehen und einfach Gutes tun wollen. Unsere Dorfgemeinschaft ist füreinander da und so wurde die Idee „Frasdorfer für Frasdorfer“ geboren.

Bedürftige Frasdorfer Bürger – gleich ob Kinder, Erwachsene, Senioren – dürfen einen kleinen Weihnachtswunsch aussprechen bzw. werden von Christkind's Assistentinnen an Heiligabend überrascht. Dazu benötigen die Helfer Unterstützung! Selbstverständlich werden sämtliche Schenkungen streng vertraulich und anonym behandelt. Die Kleinen des örtlichen Kindergartens haben für uns fleißig wunderschöne Sterne gebastelt. Herzlichen Dank dafür!

Diese Sterne werden ab dem ersten Advent mit den genannten Wünschen auf einen Christbaum im Rathaus aufgehängt. Jeder Stern wird mit einem Wert zwischen fünf und 30 Euro beschriftet sein, auf der Rückseite vermerkt ist der zu erfüllende Wunsch. Alle, die diese Aktion unterstützen wollen, sind eingeladen diese Sterne in der Gemeinde zu kaufen und so direkt an Frasdorfer Bürger – natürlich für beide Seiten anonym- zu spenden. Schon ab fünf Euro kann jeder Gutes tun. Gerade mal drei ehrenamtliche „Helfer-Engel“ werden diese Wünsche – vorzugsweise in den hiesigen Geschäften- kaufen, liebevoll als Geschenk verpacken und dafür sorgen, daß das Christkind das jeweilige Päckchen pünktlich an Heiligabend unter den Weihnachtsbaum legen kann.

Gemeinderätin Christine Domek-Rußwurm: „Es ist uns einfach eine Herzensangelegenheit, dass Weihnachten zu einem besonderen Fest für alle wird. Danke, an alle Frasdorfer, die unsere Idee so gut angenommen und alle Jahre wieder für viel Freude sorgen. Den meisten von uns geht es Gott sei Dank sehr gut, gerade dann gilt es trotzdem hinzuschauen und dem unkompliziert zu helfen, der nicht so viel Glück im Leben hatte“. Anett Loth: „Die Wünsche sind breit gefächert von Spielzeug für die Kinder bis hin zu Lebensmittelgutscheinen für ein schönes Weihnachtsessen.“ Andrea Rieder: „Wir

verpacken jedes Geschenk ganz besonders hübsch und fahren es zu dritt kurz vor Heiligabend persönlich und vertraulich aus.“ Beim Wunschbaum kommt jede Hilfe wirklich zu 100 Prozent bei den Beschenkten an. Fragen zu dieser besonderen Idee beantwortet gerne Gemeinderätin Christine Domek-Rußwurm (Tel. 08052/1796-0).

Der Wunschbaum ist eine Gemeinschaftsaktion Frasdorfer Bürger ohne jeglichen Vereins-, Partei- oder Verbandshintergrund! Hier soll einfach und unkompliziert direkt vor Ort geholfen werden. Wer will, kann gerne auch per Überweisung helfen.

Bitte an Gemeinde Frasdorf, Verwendungszweck: Wunschbaum, **IBAN:** DE05 7116 28040 000 120 200, **BIC:** GENO DEF1 ASU bei der Raiffeisenbank Samerberg/Frasdorf – Gerne ist Ihnen die Gemeindeverwaltung behilflich, falls eine Spendenquittung gewünscht wird.

Vielen Dank im voraus sagen Christine Domek-Rußwurm, Anett Loth & Andrea Rieder



Kategorie

1. Leitartikel

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Frasdorf
3. Wunschbaum-Aktion